

DIE ENTWICKLUNG DER HANDMOTORIK

und wie Kinder diese im Alltag verfeinern können

Dimensionen der Handmotorik

Greifen und Loslassen

Pinzettengriff

Fingerbewegung

Anpassung von Hand- und Fingerkraft

Zielgenauigkeit (Auge-Hand-Koordination)

Hand-Hand-Koordination

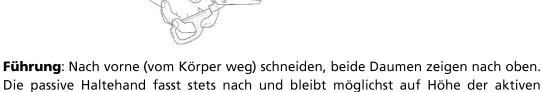
Unabhängigkeit der Hände

Werkzeuggebrauch

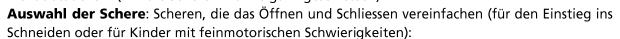
Handdominanzentwicklung

Hilfestellungen zum Führen der Schere

Haltung:



Schneidehand. **Hilfestellung**: Die Schere ist das Krokodil. Auf die Schere wird ca. 1cm von der Spitze entfernt ein Auge gezeichnet. Dieses Auge soll beim Schneiden nie verschwinden – nicht abtauchen! (Dh. die Schere wird nie ganz geschlossen)









zur Händigkeit bzw. Handgrösse passende Scheren wählen: (klare Links- bzw. Rechtshänderscheren sind "Beidhänderscheren" vorzuziehen)











Ideen für den Unterricht

Fötzeli reissen

Material: Zeitungen, Seidenpapier, etc.



Spielideen: Papier in Streifen, dann in Fötzeli reissen ★ ein Fötzeli aufkleben und es in einer Zeichnung ver-

wenden

★ in der Schneefabrik werden Fötzeli zu Schneeflocken, ganze Schneestürme entstehen

★ Fötzeli für Kleisterarbeiten verwenden



Variante:

In einer Kiste Papierstreifen und verschiedene Scheren bereitstellen. Kinder dürfen drauflos schnipseln. Schnipsel für ein Fensterbild auf durchsichtige Kle-

befolie kleben;

in der "Kinderküche" als Nudeln etc. benutzen, mit Besen und Schaufel aufputzen usw.

Moosgummi

★ Moosgummi eignet sich besonders gut für Schneidanfänger!



Material: Moosgummi, Trinkhalme, Schere, Nadel und Faden Spielidee: aus Trinkhalmen und Moosgummi-Schnipsel eine Kette aufziehen

Variante: aus Moosgummi Stempel herstellen (z.B. für Geschenkpapier oder Weihnachtskarten)



Scherenschnitte und Fensterbilder







Literatur: Mahoney, S. u. Markwell, (2000). A. Anleitung zum Umgang mit der Schere. Peta (UK).:. Betschart, J., Hurschler, S., Henseler, L., Unterwegs zur persönlichen Handschrift. Kanton Luzern, 2011; Psychomotorikteam Zofingen. Infoblatt-Schneiden.

